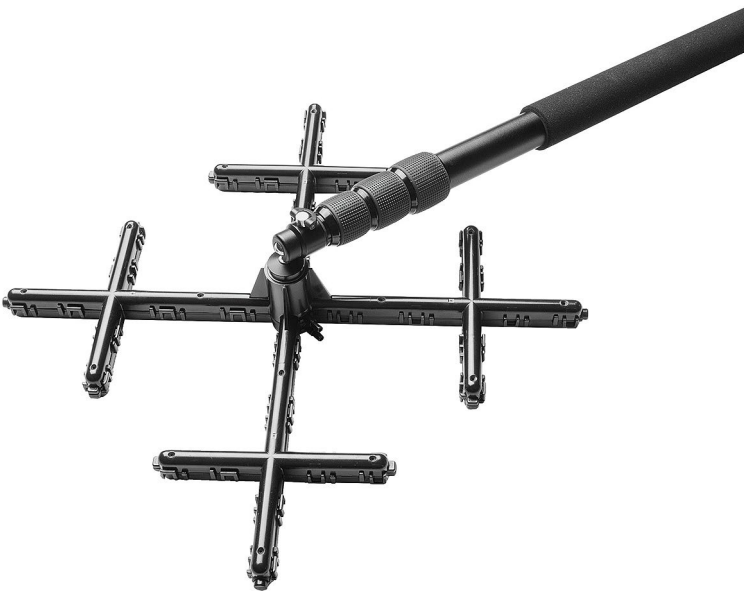


Luftströmungs-Matrix mit Teleskop

Anwendungshinweis



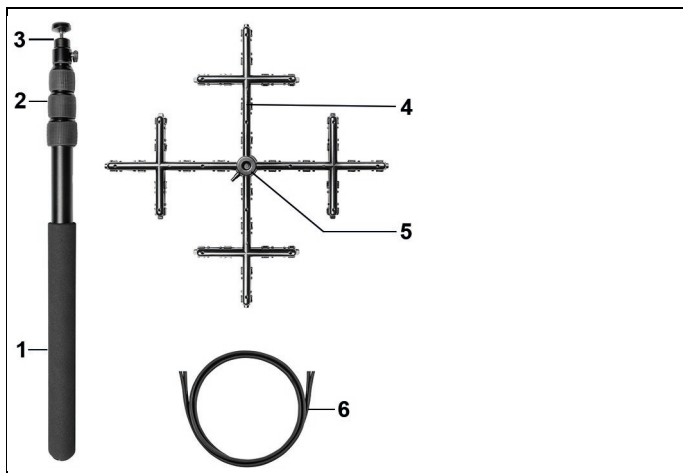
Technische Daten

Eigenschaft	Werte
Fläche Strömungsmatrix	ca. 360 x 360 mm
Länge Teleskop	1800 mm
Korrektur-Faktor (S-Faktor)	0,82

Anwendung

Die Luftströmungs-Matrix 8721 0025 eignet sich in Verbindung mit einem Differenzdruckmessgerät zur Messung der Luftströmung an großen Zuluftauslässen mit laminarer Strömung, z.B. Abzugshauben, HEPA-Filter, Sicherheitswerkbank in Reinräume und weiteren Anwendungen.

Übersicht



- 1 Handgriff
- 2 Teleskop, Länge 1,8 m
- 3 Kugelgelenk
- 4 Messkreuz mit 16 Messpunktaufnahmen
- 5 Schlauchanschluss
6. Anschlussschläuche silikon-frei

Berechnung der Strömungsgeschwindigkeit

Die Strömungsgeschwindigkeit wird von Differenzdruck-Messgeräten mit Eingabemöglichkeit des Staurohrfaktors (0,82) wie folgt berechnet:

$$V = Sx \sqrt{\frac{2 \times P_{dyn}}{\rho}}$$

S: Staurohrfaktor

P_{dyn} : Dynamischer Druck (Pa)

ρ : Dichte (kg/m^3)

Messung durchführen

1. Die mitgelieferten Anschlusschläuche an das Messkreuz anschließen.
2. Schläuche mit dem Klettverschluss an der Teleskopstange befestigen.



Klettverschluss nicht zu fest am Stativ anbringen. Damit wird beim Ausziehen bzw. Einschieben der Teleskopstange verhindert, dass keine Knick- und/oder Spannungen am Schlauch entstehen.

3. Die Schlauchenden an ein Differenzdruckmessgerät anschließen. (Testo empfiehlt das Messgerät testo 420 Differenzdruckmessgerät, Messbereich 0,2 ... 14 m/s)
 - > Auf korrekten Anschluss der Schläuche achten.
4. Strömungsmatrix in einem Abstand von ca. 5 cm an den Luftauslass halten. Dabei darauf achten, dass die Matrix auf der kompletten Fläche angeströmt wird.



Einstellung des Staurohr-Faktors aus der Bedienungsanleitung des verwendeten Messgerätes entnehmen.

>Messung starten.



Testo SE & Co. KGaA
Celsiusstraße 2
79822 Titisee-Neustadt
Germany
Telefon: +49 7653 681-0
E-Mail: info@testo.de
Internet: www.testo.com